

# Eine Gräfin sorgt für Spannung im Raum

Country-Lifestyle und asiatisches Flair  
made in Schleswig-Holstein

Von Kai Pörksen

**Müssen** – Fährt man in der Umgebung von Bad Segeberg über Land, so stößt man nahe des unromantisch klingenden Namens Krems II auf die ehemalige Guts-Anlage Müssen und auf ein Schild „Residential Design“. Was so international in dieser ländlichen Umgebung klingt, verbirgt sich auch dahinter.

Hier wohnt und arbeitet Michaela Gräfin zu Dohna-Löwe, Inneneinrichterin von Beruf und aus Passion. Vielen Schleswig-Holsteinern sind sie und ihr Ehemann, Frank Löwe, bekannt. Im Jahre 2000 veranstalteten sie das erste Home&Garden-Event Schleswig-Holsteins auf Gut Emkendorf und begeisterten mit den weiteren Veranstaltungen auf Gut Altenhof zehntausende Liebhaber des Country-Lifestyles auch außerhalb der Landesgrenzen.

Dass die gebürtige Oldenburgerin (52) selbst als Inneneinrichterin seit vielen Jahren erfolgreich tätig ist, wissen hingegen nur wenige. Dabei kommen ihre Kunden nicht nur aus Hamburg, Schleswig-Holstein, von der Sonneninsel der Deutschen, Mallorca, sondern auch aus Florida und

jüngst auch aus Indien. Hier konnte die Gräfin die Dienstwohnung des deutschen Generalkonsuls in Bombay, seiner Excellenz, des Freiherrn Hans-Heinrich von Stackelberg, gestalten. Sie hatte ihn anlässlich eines Besuches von Edmund Stoiber und seiner deutschen Delegation in Indien im Februar dieses Jahres kennen gelernt. Und er bat sie spontan seine 600 Quadratmeter große Wohnung in Bombay gestalten zu helfen. Während ihrer zwei-

ten Reise im April führte sie diesen attraktiven Auftrag aus.

Nicht zuletzt diesem Kontakt verdankt Gräfin Dohna-Löwe neue Handelsbeziehungen zu Indien, die sie nun geschäftlich inspirieren. Wundervolle, individuell gewebte und bestickte Stoffe, jede Menge interessanter Fundstücke, Antiquitäten und einzelne Möbelstücke, die dort nach eigenen Ideen oder nach Kundenwunsch gefertigt werden kön-

nen, lassen den Traum nach „East meets West“ wahr werden. Aber auch antike Wandapplikationen nach Vorbild aus dem Bordesholmer Kloster ließ sie bereits in Indien für das Herrenhaus Borghorst nahe Gettorf „nachbauen“. Sie sind dort im „Seesalon“ zu bewundern. Im Übrigen hat sie auch dieses Herrenhaus komplett dekoriert.

„Ich mag keine Allgemeinlösungen. Jeder Auftraggeber erhält seine ganz individuelle Einrichtung, in der seine Vorlieben eingearbeitet werden. Dabei werden Accessoires oder vorhandene Möbel, die zur Historie des Kunden gehören eingearbeitet und in ihrer Wirkung durch Stoffe gemildert oder hervorgehoben. Manchmal reicht schon eine farbliche Veränderung, um eine optimale Wirkung zu erzeugen. Weniger ist manchmal mehr“, so Gräfin Dohna-Löwe. Scheinbar unauffällige Veränderungen wie ein außergewöhnlicher Lampenfuß oder das Fassen von Möbelstücken können zu einer völlig neuen Atmosphäre beitragen.

Gerade die Kombination von modernen oder asiatischen und klassischen Einrich-

tungsstücken erhöht die Spannung im Raum. Gräfin Dohna-Löwe macht Mut zu Farben, denn starke und intensive Wandfarben schaffen Wärme und lassen die Räume lebendig werden. Wichtig nur, diese Intensität mit anderen Mitteln im Raum wieder aufzufangen. Gerade hier im Norden schaffen kräftige und intensive Farben das „gefühlte“ Raumklima, das wir manchmal vermissen. Auch das Licht ist wichtig: Das übliche Deckenlicht ist meist die schlechteste Möglichkeit um eine Wohlfühl-Atmosphäre zu schaffen. Viele verschiedene und variable Lichtquellen in unterschiedlichen Höhen setzen Schwerpunkte und lassen Räume im Raum entstehen.

Die neue Verbindung zu Indien möchte Dohna-Löwe nicht mehr missen. Im Gegenteil: So nimmt sie regelmäßig an einem deutsch-indischen Stammtisch in Hamburg teil und wird bereits Mitte Februar 2005 wieder nach Indien reisen. Es stehen ein Messe-Besuch, Besuche ihrer Geschäftspartner in Rajasthan und ein Abstecher nach Chennai auf dem Programm. Im Rahmen der Reise einer deutschen Delegation unter dem Motto „Mittelstand goes to India“ sollen die Kontakte ausgebaut werden.

■ Informationen: [www.dohna-loewe.de](http://www.dohna-loewe.de)



Als Inneneinrichterin seit Jahren erfolgreich: Michaela Gräfin zu Dohna-Löwe  
Foto Zapf